Auszug aus der TI-89 Anleitung

Lie.

Wie macht man ein Streudiagramm (Paare von Messwerten gegen einander auftragen) oder ein Histogramm (Häufigkeitsverteilung)?

NewPlot CATALOG FnOff (ENTER) NewPlot n, Typ, xListe [,[yListe], [frqListe], [KatListe], PlotsOff ENTER Done [EinbezKatListe], [Marke] [, Stabbreite]] $\{1,2,3,4\} \rightarrow L1 \text{ [ENTER]}$ (1 2 3 4) Erzeugt eine neue Plot-Definition für Plot {2,3,4,5} → L2 ENTER {2 3 4 5} Nummer n. NewPlot 1,1,L1,L2,,,,4 [ENTER] Typ legt die Art des Graph-Plots fest. Drücken Sie zum Anzeigen ● [GRAPH]: 1 = Streudiagramm 2 = xy-Liniendiagramm 3 = Boxplot4 = Histogramm 5 = modifizierter BoxplotMarke legt die Darstellungsform der Werte fest. 1 = - (Kästchen) $2 = \times (Kreuz)$ 3 = + (Pluszeichen) 4 = (gefülltes Quadrat) $5 = \cdot (Punkt)$ Stabbreite ist die Breite eines Histrogrammbalkens (Typ = 4) und hängt von den Fenstervariablen xmin und xmax ab. Stabbreite muß >0 sein. Vorgabe = 1. **Hinweis:** n kann im Bereich 1–9 liegen. Die Listen müssen Variablenamen oder c1-c99 sein (Spalten in der letzten Datenvariablen, die im Daten/Matrix-Editor angezeigt wurde). Ausgenommen davon ist EinbezKatListe, die kein Variablenname zu sein braucht und

keine Spalte c1-c99 sein kann.